

An den  
Ausschuss für Petitionen und  
Bürgerinitiativen  
Parlament  
1017 Wien

Ihre Zahl: BKA - PDion (PDion)105/PET-NR/2017

Name/Durchwahl: Gmeinbek-Preiszler/805587  
Geschäftszahl (GZ): BMWFW-10.107/0026-IM/a/2017  
Bei Antwort bitte GZ anführen.

**Petition Nr. 105 betr. "Gegen den Fortbestand des AKW Krsko", Beantwortung**

Zur Petition Nr. 105 betreffend "Gegen den Fortbestand des AKW Krsko" darf auf die Zuständigkeit des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft für Fragen der Nuklearpolitik verwiesen werden.

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass es in Österreich in Bezug auf die Atomenergie einen breiten politischen Konsens dahingehend gibt, dass die Energiegewinnung aus Kernkraftwerken weder eine ökologisch noch eine ökonomisch nachhaltige Form der Energiegewinnung darstellt - und damit auch keine tragfähige Option zur Bekämpfung des Klimawandels ist. Dieser Konsens wird vom Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft vollinhaltlich geteilt, mitgetragen und vertreten.

Mit freundlichen Grüßen  
Wien, am 23.05.2017  
Für den Bundesminister:  
Gerda Gmeinbek-Preiszler